

Zeitschrift: Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage

Herausgeber: Bund Schweizer Landschaftsarchitekten und Landschaftsarchitektinnen

Band: 36 (1997)

Heft: 2: Lausanne Jardins '97

Rubrik: Markt = Sur le marché

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Markt

Sur le marché

Kompostieren

Das Kompostieren in Hof, Garten und Quartier hat in den letzten Jahren einen neuen, positiven Stellenwert erhalten. Die Propagierung der Abfalltrennung und Wiederverwertung, ständig steigende Gebühren und nicht zuletzt ein verändertes Umweltbewusstsein führten zu dieser Entwicklung. Inzwischen sind die dezentralen Kompostierplätze längst über das «Gitter-mit-dem-schwarzen-Sack-Stadium» hinaus. Der Kompostplatz im Quartier gehört schon vielerorts zur Siedlungsplanung und zum Bestandteil der Bauvorschriften. Der Markt hat sich an dieser neuen Situation orientiert und bietet verschiedene Systeme zur lokalen Kompostierung an.

Mit den Decotherm-Rotteboxen wird seit vier Jahren ein wertbeständiges, solides Baukastensystem in einem ansprechenden Design angeboten. Mit dem Verkauf von bald 150 Anlagen ist dieses System ein gut eingeführtes und bewährtes Produkt. Es ermöglicht die Kompostierung auf kleinem Raum, und mit der geschlossenen kompakten Bauweise wird ein gleichmässiger Rotteverlauf durch das ganze Kompostiergut erreicht. Auf ein Umschichten kann bei diesen Boxen verzichtet werden,

was den Betreuungsaufwand beträchtlich reduziert. Die Grundausstattung beinhaltet drei Kammern aus natürlich belassenen Holzelementen. Dank dem einfachen Aufbau mit wenigen Bauteilen kann das System jederzeit auf einfache Weise erweitert und veränderten Bedingungen angepasst werden. Ganz im Vordergrund steht aber auch die Optik, die den vielerorts verpönten «Komposthaufen» salonfähig macht. Die erfrischenden Farben der Abdeckungen, Rot, Grün und Dunkelbraun, haben aber nicht nur dekorativen Charakter, sondern tragen auch zur richtigen Benutzung der einzelnen Kammern bei. Ganz wie es das verkehrsgewohnte Publikum kennt, sind die Kammern mit den roten Blachen gesperrt und die grünen zur Beschickung mit organischen Reststoffen frei. Unter der dunkelbraunen Abdeckung wird z.B. das Häckselgut oder der auszureifende Kompost gelagert. Sinnvolles Zubehör, wie eine Mietabdeckung in verschiedenen Grössen, ergänzt das Angebot. Kontinuität auch bei Änderungen und Verbesserungen im System wird vom Hersteller grossgeschrieben. Es ist also auch bei den Anlagen der ersten Generation (der Metallrahmen der zu leerenden Kammern konnte oben noch

nicht geöffnet werden) möglich, neue Rahmenteile ohne Aufwand einzufügen.

Die Bemühung, nicht nur eine praktische, flexible, sondern auch eine ästhetische Lösung mit einem ausgewogenen Preis-Leistungs-Verhältnis anzubieten hat sich gelohnt. Das Spektrum zufriedener Kunden – von Einfamilienhausbesitzern über Wohneigentümer, Baugenossenschaften, Liegenschaftsverwaltungen, Gärtnereien, Heim- und Spitalverwaltungen bis zu Kantinen und Restaurationsbetrieben – gibt dem Hersteller und seiner Vertriebsorganisation die Gewissheit ein gutes Produkt anzubieten.

Bezugsquellen:

Region Ostschweiz:
ALMYRA Kompostiersysteme,
9010 St. Gallen,
Telefon 071-245 68 45,
Fax 071-244 24 65.

Region Zentralschweiz:
HEBLING Kompostberatung,
8645 Jona, Telefon 055-212 26 32.

Region Zürich:
OEKO DESIGN SYSTEMS,
8604 Hegnau,
Telefon und Fax 01-945 46 08.
Region Nordwestschweiz:
ZIESACK Kompostiersysteme,
5623 Boswil,
Telefon 056-666 18 29,
Fax 056-666 25 29.



La solution rapide au reverdissement

Le montage simple de cette construction modulaire en treillis métallique

permet de réaliser des économies de matériel tout en garantissant une sécurité et une stabilité élevées.
Demandez nos informations.

